



STRAIL<sup>®</sup>astic

STRAIL<sup>®</sup>way



**STRAIL<sup>®</sup>astic-R-TYP AUGSBURG** 

# Montageanleitung

Technische Änderungen vorbehalten / Rev. 02 | 02\_2020



KRAIBURG STRAIL<sup>®</sup> GmbH & Co. KG | STRAIL<sup>®</sup> | STRAILastic | STRAILway

D-84529 Tittmoning | Göllstraße 8 | Tel. +49 / (0) 86 83 / 7 01-0 | Fax +49 / (0) 86 83 / 7 01-126  
info@strailastic.de | www.strail.de | www.strailastic.de | www.strailway.de

## Rasngleisprofilsystem für den Oberbau mit Vignolschienen:

**Schiene:** 49 E 1

**Befestigung:** W-Befestigung (SKL 14)

**Auflager:** Betonschwellen (u.a. Rheda City oder Inplace)

**Auflagerteilung:** beliebig

### BITTE BEACHTEN

Die gesetzlichen Auflagen sowie die Richtlinien des Gesundheits- und Umweltschutzes sind einzuhalten.

## # 1 / MONTAGEVORBEREITUNG

- ¬ Das Gleis ist komplett vormontiert und für den Einbau der Rasngleisprofile freigegeben
- ¬ Die Schienenkammern sind frei von Zunder und Rostplatten

### Notwendige/Empfohlene Werkzeuge

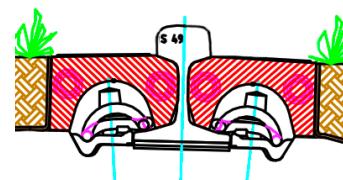
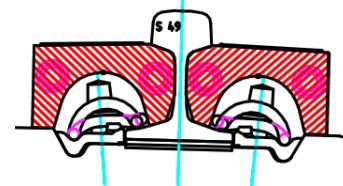
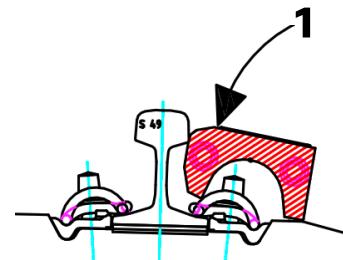
- ¬ Hammer 1 – 3 kg Kunststoff
- ¬ elektrischer Fuchsschwanz, Band-, Kapp- oder Kettensäge

## # 2 / BESTANDTEILE DER SCHIENENISOLATION

- ¬ STRAILastic Rasngleisprofile innen- und außen (baugleich, Länge ca. 90 cm)

## # 3 / MONTAGE

- ¬ Rasngleisprofile (innen- und außen) entlang des Gleises verteilen
- ¬ die Rasngleisprofile so auslegen, dass sie innen am Schienenkopf an-, sowie auf der Befestigung aufliegen
- ¬ einseitig beginnend die Elemente unter den Schienenkopf schlagen mit einem Hammerschlag auf die Oberfläche die Profile nach unten schlagen, leicht angewinkelt zur Schiene (1)
- ¬ im Anschluss die Profile durch Hammerschläge auf die Stirnseite zusammenfügen (Nut-Feder-Verbindung) damit eine spaltenfreie Oberfläche entsteht
- ¬ die Profile sind selbstklemmend und verbinden sich untereinander durch die Nut-Feder-Verbindung, **es ist kein Kleber notwendig**
- ¬ an Schienenstößen (Schweißnaht), Anschlusskästen und anderen Anbauten sind Anarbeitungen vorzunehmen  
Dazu können die Profile mit einer Fuchsschwanz-, Band-, Kapp- oder Kettensäge geschnitten werden
- ¬ die Eindeckung des Gleises muss im Anschluss gemäß Vorgaben des Auftraggebers sowie zeitnah erfolgen
- ¬ für Wartungszwecke können die Profile ausgebaut und wieder eingebaut werden > der Rasen ist partiell an den Profilen zu entfernen
- ¬ der Ausbau der Elemente erfolgt indem man eine Brechstange in den Entlüftungsschlitz am Stoß einführt und das Element aushebt
- ¬ vor dem Wiedereinbau den Schienenkopf mit einer Gleitpaste einfetten  
der Einbau erfolgt nach **Schritt # 3** dieser Anleitung



### HINWEIS

Bitte lesen Sie sich das Dokument sorgfältig durch und montieren Sie **KRAIBURG STRAIL** Produkte gemäß den Herstellerrichtlinien, oder fordern Sie unseren Montageservice an. Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken in Verbindung mit **KRAIBURG STRAIL** Produkten. Durch dieses Dokument werden keine Rechte an geistigem Eigentum gewährt. Kein Teil dieses Dokuments darf in irgendeiner Form ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung von **KRAIBURG STRAIL** ganz oder teilweise reproduziert werden. **KRAIBURG STRAIL** lehnt ausdrücklich jegliche Verletzung von Rechten Dritter ab, die geistiges, gewerbliches oder sonstiges Eigentum Dritter sind. Änderungen und Irrtum sind vorbehalten.

Die in diesem Dokument zur Verfügung gestellten Informationen entsprechen unserem Kenntnisstand am Tag der Veröffentlichung.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von **KRAIBURG STRAIL** in der jeweils gültigen Fassung.